

## Mit Kreativität und Kompetenz



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit einem herausragenden Platz 1 im bundesweiten Badplanungs-Wettbewerb des Fachmagazins „SBZ“ hat unsere Firmenchefin Elisabeth Nabenhauer es vorgemacht: Mit Kreativität und Kompetenz lassen sich die größten Herausforderungen meistern! Und dabei war der Entwurf für die „Best Ager“ nach Einschätzung der Jury dazu noch die anspruchsvollste Kategorie gewesen! Unsere Badspezialistin hat ihre Aufgabe mit einer attraktiven und zugleich zielgruppenorientierten Planung bravourös gelöst. Mit dieser Kompetenz steht sie auch Ihnen für die Verwirklichung Ihrer individuellen Badräume gerne zur Verfügung. Auch in Sachen Heizung, erneuerbare Energien, Blechenerarbeiten, Photovoltaik, Lüftung & Klima sind wir mit unserer Fachkompetenz jederzeit für Sie da!

Herzlichst, Ihr

Günther Nabenhauer

## Badplanung: Wir gehören zu den Besten im Land



Freuen Sie sich mit uns: Unsere Firmenchefin Elisabeth Nabenhauer gehört zu den besten Kreativ-Badplanern Deutschlands! In dem von der renommierten Fachzeitschrift „SBZ“ ausgeschriebenen Ideenwettbewerb rund um die kreativste Badplanung hat sie die Jury mit ihrem Badentwurf für die „Best-Ager-Generation“ überzeugt. Am Schluss hieß es Platz 1 für Elisabeth Nabenhauer (im Bild rechts mit Chefredakteur Dirk Schlattmann).

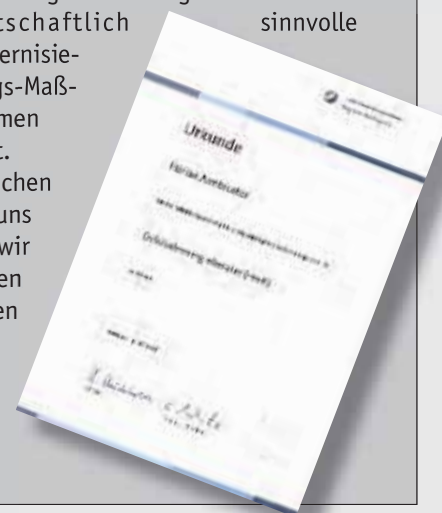


## Blecherei: neuer Service

Wir sind technisch auf dem neuesten Stand und können Ihnen alle Blechenerarbeiten rund um Ihr Haus anbieten, von der Verschönerung der Dachverkleidungen bis hin zur kompletten Dachentwässerung. Außerdem erhalten Sie von uns Blechverkleidungen und -einfassungen für Kamine, Gauben, Balken und Balkone oder komplette Dacheindeckungen aus Blech. Wir verarbeiten hierfür auch verschiedene Materialien – ganz nach Ihren Wünschen.

## Zertifizierte Kompetenz

Sie haben Fragen zur Energieeffizienz Ihres Hauses und möchten sich über energiesparende Maßnahmen informieren? In unserem Haus stehen kompetente Fachleute und ein Gebäudeenergieberater zur Verfügung, die Sie gerne beraten, wenn es um Wärmeschutz, Heizungsanlage-technik und wirtschaftlich sinnvolle Modernisierungs-Maßnahmen geht. Sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen weiter!



### NABENHAUER

QUALITÄT MIT TRADITION

Nabenhauer GmbH und Co. KG  
Weidenäcker 4  
D-88605 Messkirch  
Telefon 0 75 75 / 92 18 - 0  
Telefax 0 75 75 / 92 18 - 25  
[info@nabenhauer.de](mailto:info@nabenhauer.de)  
[www.nabenhauer.de](http://www.nabenhauer.de)

## Wir sind wieder dabei!

Auf der Regio-Messe am 28. und 29. März 2009 in der Stadthalle Meßkirch widmen wir uns wieder den Themen umweltschonende Heizsysteme und individuelle Bäder. Wir würden uns freuen, Sie bei uns am Stand begrüßen zu dürfen.

# eswohni

## „Welches Heizsystem ist das richtige für mich?“

„Welches Heizsystem ist das richtige für mich?“ – das fragen uns modernisierungswillige Hausbesitzer immer wieder. Steigende Energiekosten, Klimaschutz, Energieeinsparverordnung, erneuerbare Energien, staatliche Förderungen – beim Versuch, das eigene „Wärme-Projekt“ zu planen, stößt der Laie schnell auf eine verwirrende Vielfalt an Fakten und Vorschriften. Dabei wollen Sie es eigentlich doch nur gemütlich warm haben. Wir bringen Licht ins Dunkel – und Wärme nach Maß zu Ihnen nach Hause. Welches Heizsystem für Sie ideal ist, hängt von vielen Faktoren ab. Sind Sie bereit, in eine hochwertige Heizung zu investieren, um langfristig mehr Energiekosten zu sparen? Gibt es einen Vorratsraum für Brennstoff? Oder ist eine Bohrung für Erdwärme möglich? Verfügen Sie über eine preiswerte Quelle für Brennholz? Kommt Sonnenenergie in Frage? Jedes Heizsystem hat seine Vorteile, und zu jedem Hausbesitzer passt ein anderes. So vielfältig wie die Möglichkeiten sind auch die jeweiligen Vorstellungen unserer Kunden und die jeweilige Vor-Ort-Situation. Hier sind Sie bei uns genau an der richtigen Adresse: Gemeinsam finden wir heraus, was für Sie persönlich das Beste ist. Als Fachbetrieb für Wärme beraten wir Sie ganz individuell und sind Ihnen gerne kompetenter Begleiter für die Umsetzung Ihrer Entscheidung.

Foto: pixello.de/Angelika Lutz

## Für grenzenloses Wohlgefühl...

### Bäder von morgen, transparent und integriert in Wohn(t)räume ohne Barrieren

Das Bett im Bad?! Längst haben die Visionen für das moderne Wohlfühl-Bad Grenzen überschritten – oder besser gesagt: aufgelöst. Geht es nach den Ideen der Designer, so werden viele Bädern von morgen mit dem Wohn- bzw. Schlafbereich zu einer schwellenlosen Einheit verschmelzen. An die sanitäre Einrichtung

stellt das veränderte Anforderungen in puncto Design und Funktionalität. – Auch Sie träumen davon, in Sachen Badgestaltung grenzenloses Neuland zu beschreiten? Dann vertrauen Sie auf unsere Fachkompetenz! Gemeinsam werden wir sehen, wie sich Ihr ganz persönlicher Traum budgetverträglich realisieren lässt.



Foto: Vitra

## „Wärmegesetz“ in Kürze

In Neubauten muss in Zukunft ein Teil des Wärmebedarfs mit erneuerbaren Energien gedeckt werden. Solarthermie, Geothermie und Biomasse einschließlich Biogas und -öl kommen hierfür in Frage. Wer keine erneuerbaren Energien einsetzen will, kann andere klimaschonende Maßnahmen ergreifen: Eigentümer können ihr Haus stärker dämmen, Abwärme nutzen, Wärme aus Fernwärmenetzen beziehen oder Wärme aus Kraft-Wärme-Kopplung einsetzen. So sieht es das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz des Bundes (EEWärmeG) vor, das ab 01.01.2009 in Kraft tritt und den Einsatz erneuerbarer Energien bei Neubauten regelt. Bis 2020 sollen die erneuerbaren Energien 14 Prozent des deutschen Wärmeverbrauchs decken. Nähere Infos und Downloads dazu finden Sie im Internet unter [www.erneuerbare-energien.de](http://www.erneuerbare-energien.de)!

## Clever geduscht...

...ist ordentlich gespart – und schont zudem die Umwelt! Herkömmliche Duschköpfe verbrauchen im Schnitt 16 bis 20 Liter Wasser pro Minute, und ein dreiminütiges Duschbad schlägt mit rund zwei Kilowattstunden Energie zu Buche; die Umwelt belastet das je nach Warmwasser-System mit einem CO<sub>2</sub>-Ausstoß von ein bis zwei Kilogramm. Allein mit einem wassersparenden Brausekopf lassen sich Wasserverbrauch und Energieaufwand und somit auch der CO<sub>2</sub>-Ausstoß gegebenenfalls um über die Hälfte reduzieren! Sie sollten sich beim Wassersparen aber nicht auf Billigprodukte verlassen, weil das im Zweifelsfall auf Kosten des Duschkomforts geht. Wir stellen Ihr Duschsystem und Ihre Warmwasserbereitung gerne auf den Prüfstand und zeigen Ihnen auf, welche Maßnahmen zugunsten von Geldbeutel und Umwelt sinnvoll sind.